



**Amtssigniert.** SID2021111069036  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

An alle Gemeinden  
und Gemeindeverbände Tirols

Amt der Tiroler Landesregierung  
**Abteilung Gemeinden**

**Mag. Julia Lechner**  
Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
6020 Innsbruck  
+43 512 508 2386  
[gemeinden@tirol.gv.at](mailto:gemeinden@tirol.gv.at)  
[www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at)  
UID: ATU36970505

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und  
Datenschutz unter [www.tirol.gv.at/information](http://www.tirol.gv.at/information)

Geschäftszahl – beim Antworten bitte angeben

Gem-A-31/1304-2021

Innsbruck, 09.11.2021

## **2. Novelle zur 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung, BGBl II Nr. 459/2021 – Information an alle Gemeinden und Gemeindeverbände;**

Sehr geehrter Frau Bürgermeisterin, sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Frau Verbandsobfrau, sehr geehrter Herr Verbandsobmann!

Am **8. November 2021** ist die **2. Novelle zur 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung, BGBl II Nr. 459/2021**, mit der die 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung (3. COVID-19-Maßnahmenverordnung – 3. COVID-19-MV) und die Verordnung BGBl. II Nr. 456/2021 geändert werden, in Kraft getreten.

Mit Inkrafttreten dieser Novelle wird Stufe 3 und 4 des Stufenplanes umgesetzt.

Zudem wurde mit **8. November 2021** die **Tiroler COVID-19-Maßnahmenbegleitverordnung 2021** wieder aufgehoben.

Es wird daher seitens der Abteilung Gemeinden über folgende wesentliche Änderungen der 2. Novelle zur 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung informiert:

### 1. Gültigkeitsdauer von Impfzertifikaten:

Die **Gültigkeitsdauer von Impfzertifikaten** beträgt nunmehr wieder einheitlich **270 Tage** ab der verabreichten zweiten Dosis.

### 2. 2G-Nachweispflicht:

Anstelle der 3G-Regel gilt nunmehr grundsätzlich die **2G-Nachweispflicht** in nachfolgenden Bereichen:

- Gastgewerbe (§ 5 Abs. 1 3. COVID-19-MV)
- Beherbergungsbetriebe (§ 6 Abs. 2 3. COVID-19-MV)
- Sportstätten (§ 7 Abs. 2 3. COVID-19-MV)

- Freizeit- und Kultureinrichtungen (§ 8 Abs. 2 3. COVID-19-MV)
- Alten- und Pflegeheime sowie stationäre Wohneinrichtungen der Behindertenhilfe (§ 10 3. COVID-19-MV)
- Krankenanstalten und Kuranstalten und sonstige Orte, an denen Gesundheitsdienstleistungen erbracht werden (§ 11 3. COVID-19-MV)

Am **Ort der beruflichen Tätigkeit** (§ 9) gilt hingegen grundsätzlich weiterhin die **3G-Nachweispflicht**.

Allerdings gilt ein Nachweis über ein **negatives Ergebnis eines SARS-CoV-2-Antigentests zur Eigenanwendung**, der in einem behördlichen Datenverarbeitungssystem erfasst wird und dessen Abnahme nicht mehr als 24 Stunden zurückliegen darf, sowie ein **Nachweis über neutralisierende Antikörper, nicht mehr als 3G-Nachweis**.

Zudem dürfen **Arbeitnehmer, Inhaber und Betreiber** von Betriebsstätten der **Gastgewerbe**, in denen mit einer **vermehrten Durchmischung und Interaktion der Kunden** zu rechnen ist, wie insbesondere Diskotheken, Clubs, Apres-Ski-Lokale und Tanzlokale, diese grundsätzlich nur betreten, wenn sie einen **2G-Nachweis** vorweisen (§ 9 Abs. 1a 3. COVID-19-MV).

Auch für das Betreten **auswärtiger Arbeitsstellen** gemäß § 2 Abs. 3 letzter Satz des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes (ASchG) bzw. § 2 Abs. 7 letzter Satz des Bundes-Bedienstetenschutzgesetzes (B-BSG), mit Ausnahme solcher im eigenen privaten Wohnbereich, gilt die **3G-Nachweispflicht**.

Die **Erbringer mobiler Pflege- und Betreuungsdienstleistungen** dürfen **auswärtige Arbeitsstellen** nur betreten, wenn sie einen **2G-Nachweis** vorweisen und in geschlossenen Räumen bei Kundenkontakt eine den Mund- und Nasenbereich abdeckende und eng anliegende mechanische Schutzvorrichtung tragen (§ 9 Abs.2 3. COVID-19-MV)

### 3. Kundenbereiche:

Beim Betreten und Befahren des Kundenbereichs von Betriebsstätten sowie der Verbindungsbauwerke baulich verbundener Betriebsstätten (zB Einkaufszentren, Markthallen) haben Kunden in geschlossenen Räumen eine **Maske (= FFP2-Maske)** zu tragen (§ 4 Abs. 1 3. COVID-19-MV).

### 4. Zusammenkünfte:

Für Zusammenkünfte mit **mehr als 25 Teilnehmern** gilt eine **2G-Nachweispflicht** (§ 12 Abs. 1 3. COVID-19-MV).

Zudem sind Zusammenkünfte mit **mehr als 50 Teilnehmern** bei der **zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde anzuzeigen**. Der für die Zusammenkunft Verantwortliche darf die Teilnehmer darüber hinaus nur einlassen, wenn diese einen **2G-Nachweis** vorweisen.

Bei Zusammenkünften mit **mehr als 50 Teilnehmern** hat der für die Zusammenkunft Verantwortliche einen **COVID-19-Beauftragten** zu bestellen und ein **COVID-19-Präventionskonzept** auszuarbeiten und umzusetzen.

Für Zusammenkünfte mit **mehr als 250 Teilnehmern** hat der Verantwortliche eine **Bewilligung** der örtlich zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde einzuholen. Die Teilnehmer der Zusammenkunft haben wiederum einen **2G-Nachweis** vorzuweisen.

5. Ausnahmen von der 2G-Nachweispflicht:

Die Verpflichtung zur Vorlage eines **2G-Nachweises** gilt nicht für Personen, die über **keinen Nachweis gemäß § 1 Abs. 2 Z 2 lit. a oder b** verfügen und nicht ohne Gefahr für Leben oder Gesundheit geimpft werden können. In solchen Fällen ist ein Nachweis einer befugten Stelle über ein **negatives Ergebnis eines molekularbiologischen Tests auf SARS-CoV-2**, dessen Abnahme **nicht mehr als 72 Stunden zurückliegen** darf, vorzuweisen (§ 19 Abs. 11 3. COVID-19-MV).

Die Verpflichtung zur Vorlage eines **2G-Nachweises** gilt nicht für Personen, die einen Nachweis über eine **Erstimpfung** mit einem zentral zugelassenen Impfstoff gegen COVID-19 und einen Nachweis einer befugten Stelle über ein **negatives Ergebnis eines molekularbiologischen Tests auf SARS-CoV-2**, dessen Abnahme **nicht mehr als 72 Stunden zurückliegen** darf, vorweisen (§ 19 Abs. 11 3. COVID-19-MV).

Hinweis: Betreffend die Abhaltungen von Gemeinderatssitzungen kommt es durch die Novelle zu keinerlei Änderungen. Es darf sohin diesbezüglich auf das Informationsschreiben der Abteilung Gemeinden vom 28. Oktober 2021, Zl. Gem-A-31/1255-2021, sowie das ergänzende Informationsschreiben vom 04. November 2021, Zl. Gem-A-31/1283-2021, verwiesen werden.

Im Anhang wird wiederum der **Überblick über die 3. COVID-19-Maßnahmenverordnung** (Stand 8. November 2021) übermittelt, welcher im **Wiki, Portal Tirol**, laufend aktualisiert zur Verfügung steht.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Landesregierung:

Mag. Christine Salcher

**Gemeinde Kaltenbach**

angeschlagen am: 8. 11. 2021

abgenommen am: .....

Der Bürgermeister :

